

Ägypten, Marokko, Gibraltar, Tunis, Tripolis, Sudan, Abessinien, Türkei, Syrien, Palästina, Mesopotamien, Serbien, Bulgarien, Rumänien, Griechenland, Persien, Cypern, Malta, Kreta unterhält, sucht Verbindung mit leistungsfähigen Fabriken zwecks Einführung ihrer Produkte in den Orient.

HANDELSVERKEHR MIT ENGLAND. Die von der Handelskammer veranstaltete Gesellschaftsreise nach England hat gute Erfolge gezeitigt. Die Reise wickelte sich dank dem Entgegenkommen der Behörden rasch und klaglos ab, die Teilnehmer fanden in England freundliche Aufnahme und überraschendes Interesse. Die mitgenommene Ware im Werte von etwa 30.000.000 Kronen wurde rasch abgesetzt, der Rohstoffeinkauf wickelte sich leicht und befriedigend ab. Auch liefen derart viele Orders ein, daß einige Firmen schon nach wenigen Tagen die Orderaufnahme im Hinblick auf die beschränkten Erzeugungsverhältnisse einstellen mußten. Die Vorbereitung des Veredlungsverkehrs im größten Stile fand ein lebhaftes Interesse bei der englischen Kaufmannschaft. Wie bereits berichtet, wird demnächst eine neuerliche Reise nach England stattfinden.

REICHENBERGER MESSE. Die Anmeldungen als Aussteller zur Messe nehmen einen überraschend guten Fortgang. Es haben sich bereits über 700 Aussteller angemeldet. So sind z. B. — obwohl die Anmeldescheine erst vor einigen Tagen versendet wurden — aus der Textilindustrie bereits 105, aus der Gruppe für Glas-Porzellan usw. 82, Maschinenbau und Elektrotechnik 72 Interessenten angemeldet. Ebenso sind aus den anderen Branchen, der 20 Warengruppen umfassenden Aussteller, recht namhafte Anmeldezahlen zu verzeichnen. Trotz dem frühen Zeitpunkt ist auch die Zahl der bereits angemeldeten Einkäufer sehr beträchtlich. Welche Bedeutung die Reichenberger Messe auch auswärts genießt, beweist eine Zuschrift des amerikanischen Konsuls in Prag, welche lautet: „Ich erlaube mir, Sie höflichst zu ersuchen, mir Informationen über die Abhaltung der Reichenberger Messe einsenden zu wollen. Sämtliche Informationen sowie Drucksachen in dieser Angelegenheit sind für mich von großem Interesse, nachdem ich diesbezüglich die amerikanische Handelswelt informieren möchte.“ — Die Abteilung Baumesse (14. bis 22. August 1920) soll eine Architekturabteilung, eine Art Planausstellung enthalten. Anfragen beantwortet das Messeamt der Reichenberger Messe (Baumesse) in Reichenberg, Gablonzerstraße 33. Hoffentlich wird unser Wiener Kunstgewerbe auf diesem großen Industriemarkt ausgiebig und würdig vertreten und so imstande sein, nicht nur manche alten Beziehungen wieder anzuknüpfen, sondern auch neuen die Wege zu ebnen.

BAUNACHRICHTEN

MARIAFELS.

BAU EINER ZWEIKLASSIGEN VOLKSSCHULE IN MARIAFELS BEI MIES BÖHMEN. Der Bau einer einfachen

zweiklassigen Volksschule mit Lehrerwohnung wurde im Offertwege an Baumeister Josef Ernstberger in Mies mit dem Pauschalbetrag von 297.000 tschechischen Kronen übertragen. Die Schule wird nach den Plänen des Architekten Z. V. Karl Ernstberger in Karlsbad-Mies errichtet.

BAUBEWEGUNG.

GESUCHE UM BAUBEWILLIGUNGEN.

NEUBAUTEN.

21. Bezirk: Transformatorenhäuschen, Keller und Gerätekammer, Kaiserin Elisabethgasse 52, von Nathan Führer, Bauführer Karl Nemetz, Stadtbaumeister.

21. Bezirk: Pferdestall, Floridusgasse 41, von Anton und Rosina Lindmayer, Bauführer Josef Rausch.

ZUBAUTEN.

21. Bezirk: Elektrische Kraftzentrale, Pragerstraße 20, von der Brauerei St. Georg, Mautner-Markhof, Bauführer Friedrich Dietz.

ADAPTIERUNGEN.

1. Bezirk: Kolowratring 12, von Dr. Ernst Gödl, Bauführer Heinrich Seiz.

1. Bezirk: Salzgraben 11/13, von A. Meinls Erben, Bauführer Viktor Bojanowski.

1. Bezirk: Stephansplatz 3, von Mgn. Engelbert Müller, Bauführer Josef Kochta.

3. Bezirk: Kölblgasse 17, von Rudolf Jurka, Bauführer Ferdinand Schindler.

6. Bezirk: Mollardgasse 79, von C. und O. Stöger,

Baumeister, V., Schönbrunnerstraße 114.

7. Bezirk: Apollongasse 8, von Franz Schröpfer, namens M. Chwalla, Mariahilferstraße 23/25, Bauführer F. Quidenus.

9. Bezirk: Alserbachstraße 7, Pfluggasse 1, von Julius Kral, ebenda.

20. Bezirk: Dammstraße 37, von Halban & Damask, ebenda.

DIVERSE GERINGERE BAUTEN.

2. Bezirk: Baracke, Ausstellungsstraße, von dem Lagerhaus der Stadt Wien.

3. Bezirk: Garage, Hetzgasse 43, von Melitta Frisch, Weißgärberlande 22, Bauführer Karl Kirchem.

5. Bezirk: Kanal, Wehrgasse 23, von Rudolf Schamek jun.

GESUCHE UM BAULINIENBESTIMMUNG, BEZIEHUNGSWEISE UM BEKANNTGABE DER AUSSTECKUNG DER BAULINIEN WURDEN ÜBERREICHT:

17. Bezirk: Syringgasse 5, von Alois Mayrhofer, ebenda, Bauführer Georg Hengl, Stadtmaurermeister.

21. Bezirk: Bahnsteggasse 25, Einl.-Z. 304, von Karl und Wetty Loßmann.

DAS ZIRKUS-RENZ-GEBÄUDE ist an ein geschäftliches Unternehmen um den Betrag von 750.000 K verkauft worden. Die Adaptierungsarbeiten werden in kürzester Zeit ausgegeben werden.

UNBEFUGTE BAUAUSFÜHRUNGEN. Überall mehren sich die Fälle von Bauausführungen unter der unverantwortlichen Leitung von Maurer- und Zimmerleuten. Der Unfug



Herrenzimmer.

Entwurf und Ausführung: Carl Bamberger, Wien V.